



Checkliste für Eltern

Wie finde ich für mein Kind die richtige App zum Lernen und Lesen?

Apps üben bereits auf die Kleinsten eine große Faszination aus. Ein Blick in die Stores zeigt: Die Auswahl an Kinder- und Lern-Apps ist riesig und wächst stetig. Bei dieser Vielzahl an Apps ist es für Eltern nicht einfach, gute Apps zu finden. Die folgende Checkliste unterstützt euch bei der Suche und Auswahl geeigneter Lern- und Lese-Apps.

Die App ist inhaltlich und sprachlich für mein Kind geeignet.

Macht euch zunächst selbst ein Bild von der App und prüft diese kritisch. Die Altersempfehlung des App-Entwicklers ist zwar ein Anhaltspunkt, kann aber von eurer eigenen Einschätzung abweichen.

Die App verbindet Spielen und Lernen sinnvoll miteinander.

Viele Apps für Kinder sollen spielerisch neue Fähigkeiten vermitteln und zum Beispiel beim Lesen-, Schreiben- oder Rechnenlernen unterstützen. Hinweise darauf findet ihr meist schon im Titel der App. Ihr könnt in den Stores auch direkt nach Begriffen wie „Lesen lernen“ oder „Schreiben lernen“ suchen.

Die Themen der App sind für mein Kind interessant.

Die Themen der App sollten einen Bezug zu den Interessen und zum Alltag eures Kindes haben. Spannende oder lustige Inhalte steigern Motivation und Lernerfolg. Alltagsgeschichten, Abenteuer oder Märchen? Fragt euer Kind doch einfach mal, wofür es sich gerade besonders interessiert.

Die App lässt sich an die Bedürfnisse meines Kindes anpassen.

Gute Lern-Apps erkennt ihr auch daran, dass ihr den Schwierigkeitsgrad anpassen könnt. Zum Beispiel über unterschiedliche Lernlevel. Auch zusätzliche Hilfen, Tipps und Erklärungen können eurem Kind das Lernen erleichtern.

Die App ist kindgerecht gestaltet und einfach zu bedienen.

Wichtig ist bei Lern-Apps eine kindgerechte Gestaltung, die nicht vom Wesentlichen ablenkt. Außerdem sollte sich euer Kind in der App auch alleine zurechtfinden.

Die App bezieht euer Kind aktiv ein und spricht es durch Bilder, Klänge und Videos an.

Wenn euer Kind sich durch Wischen, Tippen oder Sortieren ins Geschehen der App einbringen kann, ist es auch gedanklich eher bei der Sache. Vorgelesene Texte, Klänge und kurze Videos können zudem das Verständnis erleichtern.

Die App ist sicher und preislich im Rahmen.

Prüft am besten schon vor der Installation, auf welche Funktionen des Smartphones oder Tablets die App zugreift. Wenn ihr unsicher seid, ob die App vertrauenswürdig ist, hilft meist eine kurze Suche im Internet. Gute Apps dürfen durchaus etwas kosten. Der Anbieter sollte diese Kosten aber übersichtlich darstellen. Falls sich die App durch Werbung finanziert, solltet ihr vorab schauen, ob die Werbeeinhalte für euer Kind angemessen sind und keine Gefährdung darstellen.